

26 τε ὅτι ὅτε ἔθνη ἡ^{τε} πρὸς τὰ εἶδω-
 27 λα τὰ ἄφωνα ὡς ἂν ἡγέσθε ἀπα-
 28 γόμενοι. ³ διὸ γνωρίζω ὑμῖν

Zeilen 27-28 ergänzt

Übers.:

Folio 52 → : 1 Kor 11,26-12,2[3]

Beginn der Seite korrekt

(Seite) 101

01 und diesen Kelch (trinkt), den Tod
 02 des Herrn verkündet ihr, bis er kommt.
 03 ^{11,27} Daher, wer immer ißt das Brot
 04 oder trinkt den Kelch des Herrn unw-
 05 ürdig, schuldig wird er sein am Leib
 06 und am Blut des Herrn. ²⁸ Prüf-
 07 en soll aber ein Mensch sich selbst! Und s-
 08 o esse er von dem Brot und
 09 aus dem Kelch trinke er! ²⁹ Denn der Es-
 10 sende und Trinkende Gericht an sich selbst
 11 ißt und trinkt, nicht unterschei-
 12 dend den Leib. ³⁰ Deswegen (sind) unter euch
 13 viele Schwache und Kranke
 14 und entschlafen etliche. ³¹ Wenn aber
 15 uns selbst wir beurteilen, nicht
 16 würden wir gerichtet werden. ³² Gerichtet aber
 17 vom Herrn werden wir gezüchtigt, damit nicht mit
 18 der Welt wir verurteilt werden. ³³ Daher,
 19 meine Brüder, zusammenkommend zu dem
 20 Essen, erwartet einander! ³⁴ Wenn